Der Oberbürgermeister



Vorlage Vorlage-Nr: FB 51/0330/WP15

Federführende Dienststelle: Status: öffentlich AZ:

Jugend Datum: 10.09.2009

Beteiligte Dienststelle/n: Verfasser: FB 45/10 Herr Mathar

Index für Inklusion – Information durch einen Mitarbeiter der Montag-Stiftung, Bonn

Beratungsfolge: TOP:_

Datum Gremium Kompetenz

22.09.2009 KJA Kenntnisnahme 22.09.2009 SchA Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen von Herrn Patt zum "Index für Inklusion" zur Kenntnis. Der Ausschuss unterstützt das Leitbild der Inklusion, das im Index zum Ausdruck kommt, und appelliert an die Schulen, inklusives Denken im Sinne des Index und der in der UN- Konvention für die Rechte der Menschen mit Behinderungen genannten inklusiven Erziehung zu einem Bestandteil des Schulprogramms zu machen.

Ausdruck vom: 20.12.2012

In Vertretung

(Rombey)

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keinerlei finanzielle

Snahme: Auswirkungen			
<u>Investitionskosten</u>			€
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Maßnahme über 150 T€: Liegt eine Wirtschaftli	chkeitsberechnung vor?	ja/nein	
c. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme:			€
d. Zuschüsse			€
<u>Folgekosten</u>			
Aufwand			
Personalkosten			€
Sachkosten			€
Abschreibung			€
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme:			€
c. Zuschüsse			€
Konsumtiv			
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Konsolidierung?		ja/nein	€
c. Personalkosten			€
d. Sachkosten			€
e. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme			€
f. Dauer		Jahre	
g. Zuschüsse			€

Ausdruck vom: 20.12.2012

Erläuterungen:

Die Integrationsdebatte wird derzeit dadurch unterstützt, dass Bundestag und Bundesrat im November 2008 die "UN-Konvention für die Rechte der Menschen mit Behinderungen" ratifiziert haben, in der es u.a. heißt:" Die Vertragsstaaten anerkennen das Recht behinderter Menschen auf Bildung. Um die Verwirklichung dieses Rechts ohne Diskriminierung und auf der Grundlage der Chancengleichheit zu erreichen, gewährleisten die Vertragsstaaten ein inklusives Bildungssystem auf allen Ebenen und lebenslange Bildung."

In der Sitzung wird Herr Raimund Patt, unterstützt von der Montag-Stiftung "Jugend und Gesellschaft", über den **Index für Inklusion** referieren.

Raimund Patt hat 26 Jahre Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebens- und Lernsituationen als Förderschullehrer, in der Leitung einer Förderschule in der Jugendhilfe, in der pädagogischen Leitung einer Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe und seit 16 Jahren in der Begleitung vieler Schulen in der Entwicklung ihrer Schul-Kultur.

Ausdruck vom: 20.12.2012